

32

32. WORKSHOP  
2.-3. SEPTEMBER 2022  
DOCK<sup>2</sup> EVENT LOCATION KÖLN

**FORTBILDUNG FÜR ÄRZT:INNEN UND  
KOOPERIERENDE BERUFSGRUPPEN  
ZU HIV/AIDS UND INFEKTIOLOGIE**



# GRUSSWORT



PD Dr. med. Ch. Boesecke

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe dagnä-Mitglieder,

die dagnä wurde 1990 als Deutsche Arbeitsgemeinschaft niedergelassener Ärzte in der Versorgung HIV-Infizierter gegründet. Seit 2022 sind wir nun nach einem Votum der Mitglieder die **Deutsche Arbeitsgemeinschaft ambulant tätiger Ärztinnen und Ärzte für Infektionskrankheiten und HIV-Medizin**. Die Umbenennung entspricht der gelebten Erweiterung des Spektrums der Mitglieder. Die Idee dahinter: Infektionskrankheiten, die die dagnä-Mitglieder mittlerweile ebenfalls neben der HIV-Infektion beschäftigen und umtreiben, sollen als Tätigkeitsfeld der dagnä besser zum Ausdruck kommen.



Dr. med. S. Mauss

Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht natürlich weiterhin HIV/AIDS. Dies gilt auch für den dagnä-Workshop: *Die* Fortbildungsveranstaltung für HIV-Schwerpunktärzt:innen und ambulant tätige Infektiolog:innen in Deutschland wird wie gewohnt Aktuelles und Neuigkeiten aus HIV-Medizin und Infektiologie umfassend aufgreifen. Um nur zwei Highlights aus dem aktuellen Programm zu nennen: Pandemie, Krieg – wir leben in Zeiten prekärer Sicherheit. Sanjay Bhagani vom NHS London und derzeitiger EACS-Präsident wird in seiner Keynote einen umfassenden Sachstand zum Stellenwert und Status der HIV-Infektion in unsicheren Zeiten mit kriegsbedingter Migration geben. Florian Kramer von der Icahn School of Medicine at Mount Sinai hingegen knüpft an die Prime Time Topics der letzten beiden Workshops an: „Neue Technologien in der Impfstoffentwicklung von Malaria bis Corona“.



Dr. med. K. Schewe

Nach dem letztjährigen Ausflug nach Berlin freuen wir uns, Sie in 2022 wieder in Köln willkommen zu heißen. Der Tagungsort hatte vor zwei Jahren viel Zuspruch gefunden. Wir wünschen Ihnen eine spannende Veranstaltung mit interessanten Einblicken und Debatten sowie einen kollegialen Austausch in angenehmer Atmosphäre. Einen „virtuellen“ Workshop on demand mit einem Teil des Programms wird es wieder im Anschluss geben.

# GRUSSWORT



© SDK, 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

die andauernde Corona-Pandemie zeigt uns allen, dass die Themen Prävention und Infektionsvermeidung weiterhin wichtig bleiben. Dies gilt auch für HIV und weitere STI. Mit Ihrer flächendeckenden ambulanten-medizinischen Versorgung haben Sie als Mitglieder der dagnä einen maßgeblichen Anteil daran, dass Deutschland das zweite und dritte der „90-90-90-Ziele“ von UNAIDS bereits vor Jahren übertreffen konnte. Ihre wichtige Arbeit vor Ort sichert die erfolgreiche Therapie von zehntausenden HIV-positiven Menschen. Dafür danke ich Ihnen nicht nur im Namen der Deutschen AIDS-Stiftung, sondern auch in meiner Funktion als Vorsitzender des Verbandes der Privaten Krankenversicherung (PKV) ganz herzlich.

Auch um das erste „90-90-90-Ziel“ in Deutschland bald deutlich zu übertreffen, hat die Deutsche AIDS-Stiftung im vergangenen Jahr beschlossen, einen dauerhaften Schwerpunkt auf die Gesundheitsförderung zu legen. Unsere Stiftung unterstützt seitdem noch intensiver lokale Initiativen, die einen niedrigschwelligen Zugang zur Beratung und Testung bei HIV und STI bereitstellen. So wirken wir daran mit, dass die geschätzten 9.500 Menschen in Deutschland, die heute noch nichts von ihrer HIV-Infektion wissen, nach ihrer Beratung ein Testangebot erhalten. Bei einem positiven Testergebnis können sie möglichst rasch eine HIV-Therapie, in der Regel in einer Schwerpunktpraxis, beginnen. Um auch geflüchteten HIV-positiven Menschen aus der Ukraine eine reibungslose Fortsetzung der HIV-Therapie bieten zu können, haben die dagnä, die DAH2KA und die Deutsche AIDS-Stiftung ein gemeinsames Hilfsprojekt gestartet. Über diese neue Form der Kooperation freue ich mich sehr.

Ich wünsche Ihnen beim diesjährigen dagnä-Workshop viele interessante Begegnungen und einen fruchtbaren Austausch.

Ihr

Dr. Ralf Kantak  
Vorsitzender des Stiftungsrates der Deutschen AIDS-Stiftung



## Profil

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft ambulant tätiger Ärztinnen und Ärzte für Infektionskrankheiten und HIV-Medizin e.V. (dagnä) wurde 1990 gegründet. Sie ist die zentrale Vertretung niedergelassener HIV-Schwerpunktärzt:innen und ambulant tätiger Infektiolog:innen. Im Mittelpunkt stehen Prävention, Diagnostik und Behandlung des HI-Virus und weiterer Infektionskrankheiten.

**dagnä**

Deutsche Arbeitsgemeinschaft  
ambulant tätiger Ärztinnen und Ärzte für  
Infektionskrankheiten und HIV-Medizin e.V.

04

## Ziele

- Optimierung einer qualitätsgesicherten Versorgung von Menschen mit HIV und weiterer Infektionskrankheiten in Deutschland
- Förderung der Zusammenarbeit und Vernetzung der medizinischen Fachgebiete
- Anerkennung der Arbeit von HIV-Schwerpunktbehandler:innen und ambulant tätigen Infektiolog:innen
- Bekämpfung der Diskriminierung HIV-Infizierter

## Aktivitäten

- Fortbildung: (Online-) Seminare für Ärzt:innen und Medizinische Fachangestellte
- Qualitätsmanagement: (Mit-) Entwicklung von Therapieleitlinien und Instrumenten der Qualitätssicherung
- Versorgungsmanagement: Abschluss von Selektiv- und Direktverträgen mit Kostenträgern
- Versorgungsforschung: Wissenschaftliche Studien und Evaluationen der HIV-Behandlungsrealität in Deutschland
- Veranstaltungen: Seminare, Kongresse, insbesondere der jährliche dagnä-Workshop
- Kooperation: Dialog mit Fachgesellschaften und Selbsthilfegruppen
- Gesundheitspolitik: Ansprechpartner für Politik und Selbstverwaltung

# INFOS ZUM WORKSHOP (I)

## 2.-3. SEPTEMBER 2022



### Veranstalter

**agnä e.V.** Vorstand: PD Dr. med. Markus Bickel, Dr. med. Andreas Jenke, Dr. med. Stefan Mauss, Dr. med. Katja Römer, Dr. med. Michael Sabranski

### Tagungsort



© Dock² Köln

#### **Dock² Event Location**

Hafenstraße 1  
51063 Köln

Fon +49 (0) 221-8889280  
info@dock-2.de

Weitere Infos zum Tagungsort sowie eine Anfahrsbeschreibung finden Sie unter **[www.dock-2.de](http://www.dock-2.de)**.

### Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn

Entspannt zum Workshop ankommen: Buchen Sie den Best-Preis der Deutschen Bahn – Ihr Veranstaltungsticket zum bundesweiten Festpreis von jedem DB-Bahnhof.

	1. Klasse	2. Klasse	Anmerkung
<b>Einfache Fahrt (mit Zugbindung)</b>	80,90 €	49,50 €	solange Vorrat reicht
<b>Einfache Fahrt (vollflexibel)</b>	98,90 €	67,50 €	immer verfügbar



Mit Preisen ab 49,50 € ist das Veranstaltungsticket das garantiert günstigste Ticket der Deutschen Bahn. Beim Veranstaltungsticket (Reisestrecke größer 100 km) ist das City-Ticket für die An- und Abreise in über 120 deutschen Städten im jeweiligen Geltungsbereich inklusive. Alle Infos zur Buchung finden Sie unter: **<https://www.veranstaltungsticket-bahn.de/?event=3669&language=de>**

Alternativ können Sie auch nebenstehenden QR-Code scannen und Ihr Veranstaltungsticket direkt buchen.

# INFOS ZUM WORKSHOP (II)

## 2.-3. SEPTEMBER 2022



### Tagungsleitung

**Dr. med. Stefan Mauss**

### Programmkomitee



**dagnä e.V.** | Nürnberger Str. 16, 10789 Berlin  
Fon +49 (0) 30-3980193-0 | Fax +49 (0) 30-3980193-20  
E-Mail: [verein@dagnae.de](mailto:verein@dagnae.de) | Internet: [www.dagnae.de](http://www.dagnae.de)

Kongresssekretariat: Martine Liedtke

PD Dr. med. Christoph Boesecke, Dr. med. Stefan Mauss, Robin Rösenberg, Dr. med. Knud Schewe (v.l.n.r.)

### Kongressorganisation

**Dr. Heike Diekmann Congress Communication Consulting** | Neuenhöfer Allee 125, 50935 Köln  
Fon +49 (0) 221-801499-0, Fax +49 (0) 221-801499-29 | E-Mail: [info@heikediekmann.de](mailto:info@heikediekmann.de) | Internet: [www.heikediekmann.de](http://www.heikediekmann.de)

### Zertifizierung

Die Zertifizierungen gelten für das Programm am Freitag, den 02.09.2022 und Samstag, den 03.09.2022. Der dagnä-Workshop 2022 ist durch die DAIG – Deutsche AIDS Gesellschaft – zertifiziert. Ebenso wird unsere Veranstaltung durch die Akademie für Infektionsmedizin mit 13 iCME-Punkten in der Kategorie „Weitere Fortbildungen“ zertifiziert. Die Zertifizierung des Workshops ist bei der Ärztekammer Nordrhein in der Kategorie A beantragt.



# INFOS ZUM WORKSHOP (III)

## 2.-3. SEPTEMBER 2022



### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr wird für die gesamte Veranstaltung erhoben.

Anmeldung	bis 12.08.2022	ab 12.08.2022
<b>dagnä-Mitglieder</b>	150,00 €	170,00 €
<b>Nicht-Mitglieder</b>	200,00 €	230,00 €
<b>Pflegeberufe</b>	30,00 €	40,00 €
<b>Studierende (mit Nachweis)</b>	kostenlos	kostenlos

Es zählt das Datum der Wertstellung auf dem Kongresskonto (Zahlungseingang). Nach Stornierung Ihrer verbindlichen Anmeldung werden 25,00 € Bearbeitungsgebühr erhoben.

### Online-Registrierung

Bitte registrieren Sie sich möglichst online unter:

**<https://registrierung.heikediekmann.de/index.php/kongress/details/5>**

Für Tagesgäste ist die Registrierung vor Ort möglich.



### Registrierung im Dock<sup>2</sup> Event Location

Freitag, 02.09.2022, ab 09.30 Uhr und Samstag, 03.09.2022, ab 08.30 Uhr

Die dagnä freut sich auf ein reges Interesse und lebendige Teilnahme an unserem diesjährigen Jahreskongress. Aktuelle Entwicklungen finden Sie unter **[www.dagnae.de](http://www.dagnae.de)**.

# PROGRAMM-ÜBERSICHT (I)



**Freitag, 2.9., Vormittag**

09.30 Uhr

10.00 Uhr

10.30 Uhr

11.00 Uhr

11.30 Uhr

12.00 Uhr

12.30 Uhr

13.00 Uhr

13.30 Uhr

14.00 Uhr

**DAIG-Mitgliederversammlung** (S. 13)

Raum 2

**Plenum 1** (S. 13)

- ART: Was bringt die Zukunft – neue Substanzen, neue Strategien
- COVID-19 Update: Prophylaxe und Therapie
- Postvirale fatigue – alles psychogen?
- Update Pädiatrie: Kinder HIV-positiver Mütter

Raum 1

Pause

**Gilead SYM 1** (S. 15)

Raum 1

**Janssen SYM 2** (S. 15)

Empore

Pause

08



# PROGRAMM-ÜBERSICHT (II)



**Freitag, 2.9., Nachmittag**

14.00 Uhr	<b>WS1</b> Der knifflige infektiologische Fall in der Praxis (S. 15) Raum 1	<b>WS2</b> Workshop Begleiterscheinungen (S. 16) Raum 2	<b>WS3</b> Let's talk about Sex (S. 16) Empore
14.30 Uhr			
15.00 Uhr	Pause		
15.30 Uhr			
16.00 Uhr	<b>Plenum 2</b> (S. 16,17)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prime Time Topic: Neue Technologien in der Impfstoffentwicklung von Malaria bis Corona</li><li>• Keynote: HIV in times of pandemic and war</li></ul> Raum 1	
16.30 Uhr			
17.00 Uhr	Pause		
17.30 Uhr	<b>MSD SYM 3</b> (S. 17) Raum 1	<b>Viiv SYM 4</b> (S. 19) Raum 2	
18.00 Uhr			
18.30 Uhr	Pause		
18.30 Uhr	<b>tagon-Mitgliederversammlung</b> (S. 19) Raum 1		
20.30 Uhr	<b>Get together</b> (S. 19)		

# PROGRAMM-ÜBERSICHT (III)



**Samstag, 3.9., Vormittag**

08.00 Uhr

08.30 Uhr

09.00 Uhr

09.30 Uhr

10.00 Uhr

10.30 Uhr

11.00 Uhr

11.30 Uhr

12.00 Uhr

12.30 Uhr

13.00 Uhr

10

## **Plenum 3** (S. 20)

- Neue PrEP Optionen ante portas – Eine kritische Bestandsaufnahme
- Hot Topics in Tuberkulosis 2022: Standard of care and migration
- Hot Topic: Monkeypox
- Mit Sicherheit Verliebt – Ein Sexualaufklärungsprojekt der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. (bvmd)
- Neuer FA für Infektiologie: Wie geht es weiter? Was wird für HIV-Schwerpunktärzt:innen wichtig? (Podiumsdiskussion)

Raum 1

Pause

**WS4** DAH-Workshop  
(S. 21)

Raum 1

**WS5** Menschen mit HIV in der  
Ukraine und auf der Flucht (S. 21)

Raum 2

**WS6** Meet the Expert: HIV und die  
Leber – von der Hepatitis B/D  
bis NAFLD (S. 21)

Empore

Pause

# PROGRAMM-ÜBERSICHT (IV)



## Samstag, 3.9., Nachmittag

13.00 Uhr			
13.30 Uhr	<b>MSD SYM 5</b> (S. 23) Raum 1	<b>ViiV SYM 6</b> (S. 23) Raum 2	<b>Abbvie SYM 7</b> (S. 23) Empore
14.00 Uhr	Pause		
14.30 Uhr	<b>WS7</b> Kontroversen bei Screening und Behandlung von STDs (S. 25) Raum 1	<b>WS8</b> Neues vom Chemsex Netzwerk Deutschland: Therapeutische Settings und Drug Checking (S. 25) Raum 2	<b>WS9</b> Nächste Generation HIV-Mediziner:innen – ein interaktiver Workshop (S. 25) Empore
15.00 Uhr	Pause		
15.30 Uhr	<b>Plenum 4</b> (S. 26) <ul style="list-style-type: none"> <li>Neue Daten und Kontroversen zum Analkarzinom Screening</li> <li>Roundtable: Highlights und Kontroversen der IAS 2022</li> </ul>		
16.00 Uhr	Raum 1		
16.30 Uhr	Verabschiedung		
17.00 Uhr			

# Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Symposium mit dem Thema: **Fünf Jahre robuste Therapie für Menschen mit HIV - Situationen aus dem Alltag**

**GILEAD Symposium | 02.09.2022 | 12:45 Uhr | Raum 1**

BIKTARVY® 5-Jahresdaten

**Chair:** PD Dr. med. Roger Vogelmann

Anforderungen an die ART bei Geflüchteten mit HIV-Diagnose

**Referent:** Dr. med. Ansgar Rieke

Robuste Therapie für Patienten mit neuropsychiatrischen Erkrankungen

**Referent:** Dr. med. Gundolf Schüttfort



\* Wohl DA et al., Virtual CROI 2022 (Studien 1489 und 1490).

**BIKTARVY® 50 mg/200 mg/25 mg Filmtabletten**

**Wirkstoffe:** Bictegravir, Emtricitabin, Tenofoviralfenamid. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 50 mg Bictegravir-Natrium, entsprechend 50 mg Bictegravir, 200 mg Emtricitabin und Tenofoviralfenamidfumarat, entsprechend 25 mg Tenofoviralfenamid. Sonstige Bestandteile: **Tablettenkern:** Mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat. **Filmüberzug:** Poly(vinylalkohol), Titandioxid (E171), Macrogol, Talkum, Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(II,III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiet:** BIKTARVY® wird zur Behandlung von Erwachsenen angewendet, die mit dem humanen Immundefizienzvirus 1 (HIV-1) infiziert sind. Bei dem HI-Virus dürfen weder aktuell noch in der Vergangenheit Resistenzen gegen die Klasse der Integrase-Inhibitoren, Emtricitabin oder Tenofovir nachgewiesen worden sein (siehe Abschnitt 5.1 der Fachinformation). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Gleichzeitige Anwendung mit Rifampicin und Johanniskraut (*Hypericum perforatum*). **Nebenwirkungen: Häufig:** Depression, anormale Träume, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Diarrhoe, Übelkeit, Müdigkeit. **Gelegentlich:** Anämie, Suizidgedanken, Suizidversuch (vor allem bei Patienten mit Depression oder psychiatrischen Erkrankungen in der Vorgeschichte), Angst, Schlafstörungen, Erbrechen, Bauchschmerzen, Dyspepsie, Flatulenz, Hyperbilirubinämie, Angioödem, Ausschlag, Pruritus, Urtikaria, Arthralgie. **Selten:** Stevens-Johnson-Syndrom. **Andere mögliche Nebenwirkungen:** Gewichtszunahme und Anstieg der Blutlipid- und Blutglukosewerte, Immun-Reaktivierungs-Syndrom einschließlich Berichte über Autoimmunerkrankungen (wie z. B. Morbus Basedow und Autoimmunhepatitis), Osteonekrose, Veränderung der Serumkreatininkonzentration. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Packungen mit 30 und 3x 30 Filmtabletten. Verschreibungspflichtig. **Stand:** Mai 2021. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigtohill, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Jeder Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu BIKTARVY® ist zu melden an die GILEAD Sciences GmbH, Abteilung Arzneimittelsicherheit, Fax-Nr.: 089/899890-96, E-Mail: [drugsafetygermany@gilead.com](mailto:drugsafetygermany@gilead.com), und/oder an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de).



# FR PROGRAMM

## 2. SEPTEMBER 2022



DAIG-Mitgliederversammlung

09.30 – 10.30 Uhr  
Raum 2

DAIG-Mitgliederversammlung



13

Plenum

10.30 – 12.30 Uhr  
Raum 1

**P1**

**PLENUM 1**

Chair:

M. Bickel, Ch. Mayr

**ART: Was bringt die Zukunft – neue Substanzen, neue Strategien**

Ch. Hoffmann

**COVID-19 Update: Prophylaxe und Therapie**

Ch. Spinner

**Postvirale fatigue – alles psychogen?**

T. Welte

**Update Pädiatrie: Kinder HIV-positiver Mütter**

Ch. Königs



**VIELE FRAGEN. EINE ANTWORT.**  
Vertrauen in zuverlässige  
HCV-Therapie mit EPCLUSA® 1-5, a, b



**HEPCLUDEX®**  
Bulevirtid 2mg  
Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung

**DER NÄCHSTE SCHRITT  
FÜR IHRE HEPATITIS-D-  
PATIENT:INNEN\***

**EPCLUSA®** wird zur Behandlung der chronischen Hepatitis C-Virusinfektion (HCV) bei Patienten ab einem Alter von 3 Jahren angewendet.

a Während oder nach der Behandlung mit DAAs wurden Fälle von HBV-Reaktivierung gemeldet, von denen einige tödlich waren. Ein HBV-Screening sollte vor Beginn der Behandlung bei allen Patienten durchgeführt werden. Bei HBV-/HCV-koinfizierten Patienten besteht das Risiko einer HBV-Reaktivierung; sie sollten daher gemäß den aktuellen klinischen Leitlinien überwacht und behandelt werden.<sup>3</sup> b Erwachsene Patienten mit dekompensierter Zirrhose erfordern die zusätzliche Gabe von Ribavirin; für erwachsene HCVGT3-Patienten mit kompensierter Zirrhose kann die zusätzliche Gabe von Ribavirin erwogen werden.<sup>3</sup>

DAA = Direct-acting antiviral; GT = Genotyp; HBV = Hepatitis B-Virusinfektion; HCV = Hepatitis C-Virusinfektion.

1. Feld J et al. N Engl J Med 2015; 373(27): 2599–2607. 2. Foster G et al. N Engl J Med 2015; 373(27): 2608–2617. 3. Fachinformation EPCLUSA®, Januar 2022. 4. Mangia A et al. Liver Int 2020; 40: 1841–1852. 5. EASL Recommendations on Treatment of Hepatitis C 2020.

\***HEPCLUDEX®** wird angewendet zur Behandlung einer chronischen Hepatitis-Delta-Virus (HDV)-Infektion bei erwachsenen Patienten mit kompensierter Lebererkrankung, die im Plasma (oder Serum) positiv auf HDV-RNA getestet wurden. HEPCLUDEX® verfügt über eine bedingte Arzneimittelzulassung (CMA) in der EU.

**EPCLUSA® 400 mg/100 mg Filmtabletten; EPCLUSA® 200 mg/50 mg Filmtabletten**

**Wirkstoffe:** Sofosbuvir und Velpatasvir. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 400 mg Sofosbuvir und 100 mg Velpatasvir bzw. 200 mg Sofosbuvir und 50 mg Velpatasvir. Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: Copovidon (E1208), mikrokristalline Cellulose (E460), Croscarmellose-Natrium (E468), Magnesiumstearat (Ph.Eur.) (E470b), Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiet:** EPCLUSA® wird zur Behandlung der chronischen Hepatitis C-Virusinfektion (HCV) bei Patienten ab einem Alter von 3 Jahren angewendet. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Arzneimittel, die starke P-Glykoprotein (P-gp)-Induktoren und/oder starke Cytochrom P450 (CYP)-Induktoren sind (Carbamazepin, Phenobarbital, Phenytoin, Rifampicin, Rifabutin und Johanniskraut). **Nebenwirkungen: Sehr Häufig (≥ 1/10):** Erbrechen (beobachtet bei Kindern im Alter von 3 bis < 6 Jahren). **Häufig (≥ 1/100 bis < 1/10):** Hautausschlag. **Gelegentlich (≥ 1/1.000 bis < 1/100):** Angioödem. **Beschreibung ausgewählter Nebenwirkungen:** Herzrhythmusstörungen, Fälle von schwerer Bradykardie und Herzblock wurden bei der Anwendung von Sofosbuvir enthaltenden Behandlungsregimen in Kombination mit Amiodaron und/oder anderen Herzfrequenz senkenden Arzneimitteln beobachtet. Erkrankungen der Haut. Häufigkeit

nicht bekannt: Stevens-Johnson-Syndrom. Bei HCV/HBV-koinfizierten Patienten wurde eine HBV-Reaktivierung nach Behandlung mit DAAs beobachtet. Die beobachteten Nebenwirkungen bei Kindern und Jugendlichen entsprachen denen, die in klinischen Studien zu EPCLUSA® bei Erwachsenen beobachtet wurden. Erbrechen wurde als sehr häufige Nebenwirkung von EPCLUSA® bei Kindern im Alter von 3 bis < 6 Jahren beobachtet. **Darreichungsform und Packungsgröße:** Packungen mit 28 Filmtabletten. Verschreibungspflichtig. **Stand:** Januar 2022. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigtohill, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.

**HEPCLUDEX® 2 mg Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung**

**Wirkstoff:** Bulevirtid. **Zusammensetzung:** HEPCLUDEX® enthält Bulevirtidacetat entsprechend 2 mg Bulevirtid. **Sonstige Bestandteile:** Natriumcarbonat, Natriumhydrogencarbonat, Mannitol, Salzsäure (zur pH-Wert-Einstellung), Natriumhydroxid (zur pH-Wert-Einstellung). **Anwendungsgebiet:** HEPCLUDEX® wird angewendet zur Behandlung einer chronischen Hepatitis-Delta-Virus (HDV)-Infektion bei erwachsenen Patienten mit kompensierter Lebererkrankung, die im Plasma (oder Serum) positiv auf HDV-RNA getestet wurden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen: Sehr häufig (≥ 1/10):** Gesamt-Gallensalz erhöht. **Häufig (≥ 1/100 bis < 1/10):** Anämie; Eosinophilie; Leukopenie; Lymphopenie; Neutropenie; Retikulozytopenie; Thrombozytopenie; Schwindelgefühl; Kopfschmerzen; Somnolenz; Tachykardie; aufgetriebener Bauch; Übelkeit; Erythem; Hyperhidrosis; Pruritus; Ausschlag; Arthralgie; Muskelspasmen; Hämaturie; Ermüdung; grippeähnlicher Erkr.; Erythem, Hämatom, Jucken, Dermatitis a. d. Injektionsstelle; lokale Reaktion; ALT, Amylase, AST, GGT, INR, Lipase erhöht; Bilirubin, Kreatinin im Blut erhöht; Hämoglobin, Neutrophilenzahl erniedrigt. **Andere mögliche Nebenwirkungen:** Exazerbation der Hepatitis nach Absetzen von Bulevirtid. **Darreichungsform und Packungsgröße:** Packungen mit 30 Durchstechflaschen mit Pulver zur Herstellung einer Injektionslösung. Verschreibungspflichtig. **Stand:** September 2021. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigtohill, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.

▼ Diese Arzneimittel unterliegen einer zusätzlichen Überwachung. Jeder Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu HEPCLUDEX® und/oder EPCLUSA® ist zu melden an die Gilead Sciences GmbH, Abteilung Arzneimittelsicherheit, ax-Nr.: 089/899890-96, E-Mail: drugsafetygermany@gilead.com, und/oder an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de

# FR PROGRAMM

## 2. SEPTEMBER 2022



### Gilead Lunchsymposium

12.45 – 13.45 Uhr  
Raum 1

#### SYM 1

### FÜNF JAHRE ROBUSTE THERAPIE FÜR MENSCHEN MIT HIV – SITUATIONEN AUS DEM ALLTAG



Moderation: R. Vogelmann

#### **Biktarvy® 5-Jahresdaten**

R. Vogelmann

#### **Anforderungen an die ART bei Geflüchteten mit HIV-Diagnose**

A. Rieke

#### **Robuste Therapie für Patienten mit neuropsychiatrischen Erkrankungen**

G. Schüttfort

15

### Janssen Lunchsymposium

12.45 – 13.45 Uhr  
Empore

#### SYM 2

### HERAUSFORDERUNGEN IN DER HIV-THERAPIE



Moderation: Ch. Hoffmann

#### **Management von Late- und Re-Präsentern**

S. Noe

#### **Management von neuropsychiatrischen Nebenwirkungen**

Ch. Hoffmann

### Parallelworkshops

14.00 – 15.00 Uhr  
Raum 1

#### WS1

### DER KNIFFLIGE INFEKTIOLOGISCHE FALL IN DER PRAXIS

H. Stocker, R. Vogelmann

# FR PROGRAMM

## 2. SEPTEMBER 2022



### Parallelworkshops

16

14.00 – 15.00 Uhr  
Raum 2

**WS2**

**WORKSHOP BEGLEITERKRANKUNGEN**

Moderation: Ch. Boesecke

**Neue Therapiestrategien bei Herzinsuffizienz**

M. Halbach

**Prostatakarzinom Screening – was ist sinnvoll?**

M. Zacharias

14.00 – 16.00 Uhr  
Empore

**WS3**

**LET'S TALK ABOUT SEX**



Moderation: S. Eggers

**Kommunikation über Sexualität, sexuelle Gesundheit, HIV und STIs mit dem Schwerpunkt Menschen aus anderen Kulturkreisen**

S. Eggers, O. Ouedraogo

### Plenum

15.30 – 17.00 Uhr  
Raum 1

**P2**

**PLENUM 2**

15.30 – 15.40 Uhr

**Kongresseröffnung**

Ch. Boesecke, S. Mauss, K. Schewe



# FR PROGRAMM

## 2. SEPTEMBER 2022



### Plenum

15.40 – 16.20 Uhr

#### **P2-1**

**Prime Time Topic: Neue Technologien in der Impfstoffentwicklung von Malaria bis Corona**

Moderation: S. Mauss

Referierender: F. Kramer

16.20 – 17.00 Uhr

#### **P2-2**

**Keynote: HIV in times of pandemic and war**

Moderation: K. Schewe

Referierender: S. Bhagani

### MSD Parallel-Symposium

17.15 – 18.15 Uhr  
Raum 1

#### **SYM 3**

**HIV: ÜBERRASCHEND AKTUELL –  
VOLLER FOKUS HIV**

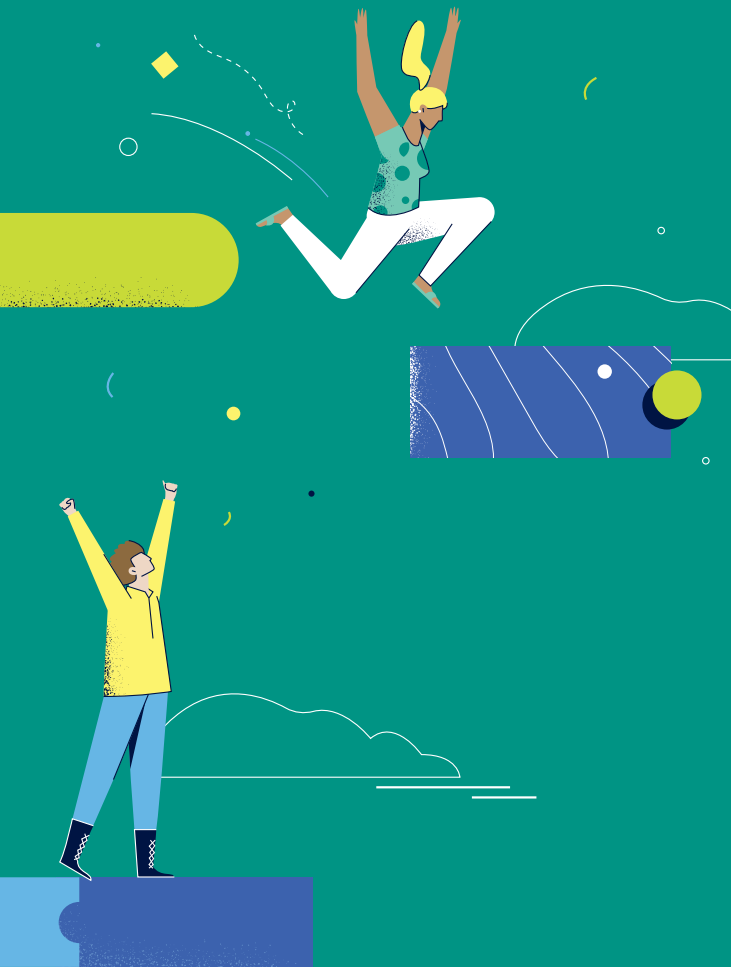
**Ein Orchester besteht nicht nur aus Geigen –  
die Rolle der NNRTIs in der modernen ART**

M. Däumer

**Die Partitur: Guidelines in der praktischen Anwendung**

Ch. Hoffmann





Das Einzige,  
das **ansteckend**  
sein sollte:  
**Lebensfreude.**

Weitere Informationen finden Sie auf:  
[www.msd.de](http://www.msd.de)

# FR PROGRAMM 2. SEPTEMBER 2022



ViiV Parallel-Symposium

17.15 – 18.15 Uhr  
Raum 2

**SYM 4**

**SCIENCE SLAM – BÜHNE FREI  
FÜR DIE INJEKTIONSTHERAPIE**



Ch. Boesecke, R. Kaiser, M. Viehweger

19

Mitgliederversammlung

18.30 – 20.30 Uhr  
Raum 1

Mitgliederversammlung der dagnä

**dagnä**

Get together

ab 20.30 Uhr

Get together in den Räumlichkeiten des Dock<sup>2</sup>



## Plenum

20	09.00 – 11.20 Uhr Raum 1	<b>P3</b>	<b>PLENUM 3</b>
		Chair:	D. Beer, M. Sabranski
	09.00 – 09.30 Uhr	<b>P3-1</b>	<b>Neue PrEP Optionen ante portas – Eine kritische Bestandsaufnahme</b> H.-J. Stellbrink
	09.30 – 10.00 Uhr	<b>P3-2</b>	<b>Hot Topics in Tuberculosis 2022: Standard of care and migration</b> J. Rybniker
	10.00 – 10.30 Uhr	<b>P3-3</b>	<b>Hot Topic: Monkeypox</b> L. E. Sander
	10.30 – 10.40 Uhr	<b>P3-4</b>	<b>Mit Sicherheit Verliebt – Ein Sexualaufklärungsprojekt der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. (bvmd)</b> L. Hofmann
10.40 – 11.20 Uhr	<b>P3-5</b>	<b>Neuer FA für Infektiologie: Wie geht es weiter? Was wird für HIV-Schwerpunktärzt:innen wichtig? (Podiumsdiskussion)</b>	
	Moderation:	R. Rüsenberg	
	Diskutierende:	A. Baumgarten, H. Herrmann, A. Rieke	



### Parallelworkshops

11.50 – 12.50 Uhr  
Raum 1

**WS4**

**DAH-WORKSHOP**



Moderation: S. Eggers

**Sexuelle Gesundheit und HIV/STI in trans und abinären Communitys – Präsentation erster Ergebnisse eines teilpartizipativen Forschungsprojektes**

Ch. Spurgat

**NALtrain – Bundesmodellprojekt zum Notfallmedikament Naloxon**

S. Fleißner, D. Schäffer

11.50 – 12.50 Uhr  
Raum 2

**WS5**

**MENSCHEN MIT HIV IN DER UKRAINE  
UND AUF DER FLUCHT**

P. Khaykin, K. Mishchenko

11.50 – 12.50 Uhr  
Empore

**WS6**

**MEET THE EXPERT: HIV UND DIE LEBER –  
VON DER HEPATITIS B/D BIS NAFLD**

S. Christensen, P. Ingiliz

SAVE THE DATE

# MEHR **vi**ELFALT. PERSPEKTIVE. LEBEN.

ViiV heißt Sie willkommen auf dem **agnä-Workshop 2022 im DOCK<sup>2</sup> Köln**

Science Slam – Bühne frei  
für die Injektionstherapie

Freitag, 2. September  
17:15 – 18:15 Uhr

ART und die Macht  
der Gewohnheit

Samstag, 3. September  
13:00 – 14:00 Uhr



ViiV Healthcare GmbH, Prinzregentenplatz 9, 81675 München  
Unsere Produkte sind eingetragene Handelsmarken der ViiV Healthcare Unternehmensgruppe.

# SA PROGRAMM

## 3. SEPTEMBER 2022



### MSD Lunchsymposium

13.00 – 14.00 Uhr  
Raum 1

**SYM 5**

**COVID-19: DIESMAL GUT VORBEREITET  
IN DEN HERBST?**



**Der Risikopatient im Praxisalltag**

A. Baumgarten

**Für wen brauchen wir noch Therapien?**

A. Rieke

### ViiV Lunchsymposium

13.00 – 14.00 Uhr  
Raum 2

**SYM 6**

**ART UND DIE MACHT DER GEWOHNHEIT**

G. Behrens, S. Holm, R. Vogelmann



### Abbvie Lunchsymposium

13.00 – 14.00 Uhr  
Empore

**SYM 7**

**HCV-ELIMINATION – JETZT FÜR ALLE!**

abbvie

Moderation:

D. Nierhoff

**HCV-Elimination – JETZT für Alle!**

D. Nierhoff

**Check-up 35 – aktuelle Daten im Raum Köln**

N. Qurishi

**Das PLUS-Projekt in Bochum und die Health-Adviser**

A. Skaletz-Rorowski



# LIEBESGESCHICHTE MIT HAPPYEND? Gibt es auch mit HIV.



In der digitalen HIV-Broschüre finden sich alle wichtigen Infos – für ein gutes Leben mit HIV.

**Jetzt scannen und mehr erfahren!**



# SA PROGRAMM

## 3. SEPTEMBER 2022



### Parallelworkshops

14.10 – 15.05 Uhr  
Raum 1

**WS7**

### **KONTROVERSEN BEI SCREENING UND BEHANDLUNG VON STDs**

S. Esser, T. Glaunsinger

14.10 – 15.05 Uhr  
Raum 2

**WS8**

### **NEUES VOM CHEMSEX NETZWERK DEUTSCHLAND: THERAPEUTISCHE SETTINGS UND DRUG CHECKING IN DER QUEEREN COMMUNITY**

Moderation: M. Viehweger

Referierende: M. Gertzen, B. Rinderli, M. Viehweger

14.10 – 15.05 Uhr  
Empore

**WS9**

### **NÄCHSTE GENERATION HIV-MEDIZINER:INNEN – EIN INTERAKTIVER WORKSHOP**

Referierende: H. Kolarikal, V. Leshchinskiy, H. Stocker, K. Völker

# SA PROGRAMM

## 3. SEPTEMBER 2022



### Plenum

15.15 – 16.30 Uhr  
Raum 1

**P4**

**PLENUM 4**

Chair:

K. Römer, S. Usadel

15.15 – 15.40 Uhr

**P4-1**

**Neue Daten und Kontroversen zum Analkarzinom Screening**  
M. Hartmann

Chair:

S. Mauss

15.40 – 16.20 Uhr

**P4-2**

**Roundtable: Highlights und Kontroversen der IAS 2022**  
P. Braun, S. Esser, S. Mauss, G. Schäfer

**Verabschiedung**

Ch. Boesecke, S. Mauss, K. Schewe

**WEIL MEHR  
FEHLT ALS NUR  
ANTIKÖRPER<sup>1</sup>**



**Trotz Impfung können  
Menschen mit einer  
Immunschwäche  
immer noch durch  
COVID-19 gefährdet  
sein.<sup>1</sup>**

Mehr darüber, welche Ihrer Patient:innen in der COVID-19-Pandemie besonders betroffen sind, erfahren Sie unter [www.immundefizient-und-isoliert.de](http://www.immundefizient-und-isoliert.de)



**Referenzen:** 1. Galmiche S, et al. Immunological and clinical efficacy of COVID-19 vaccines in immunocompromised populations: a systematic review. Clin Microbiol Infect. 2021. <https://doi.org/10.1016/j.cmi.2021.09.036>.



# REFERENTEN



Dr. med. Axel Baumgarten	Zentrum für Infektiologie Berlin-Prenzlauer Berg (ZIBP)
Dr. med. Daniel Beer	PZB Aachen
Prof. Dr. med. Georg Behrens	Medizinische Hochschule Hannover
Dr. med. Sanjay Bhagani	Department of Infectious Diseases/HIV Medicine – Royal Free Hospital, London
PD Dr. med. Markus Bickel	Infektiologikum Frankfurt am Main
PD Dr. med. Christoph Boesecke	Universitätsklinikum Bonn, Med. Klinik u. Poliklinik I
Patrick Braun	PZB Aachen
PD Dr. med. Stefan Christensen	Centrum für interdisziplinäre Medizin, Münster
Martin Däumer	Institut für Immunologie und Genetik, Kaiserslautern
Silke Eggers	Deutsche Aidshilfe, Berlin
PD Dr. med. Stefan Esser	Haut- und Poliklinik der Universität Essen
Simon Fleißner	Institut für Suchtforschung, Frankfurt am Main
Dr. med. Marcus Gertzen	Fachambulanz für Sexualität und Substanzkonsum, Augsburg
Dr. med. Tobias Glaunsinger	Praxis Prenzlauer Berg, Berlin
Prof. Dr. med. Marcel Halbach	Klinik III für Innere Medizin – Herzzentrum der Universität zu Köln
PD Dr. med. Martin Hartmann	Hautklinik des Universitätsklinikums Heidelberg
Prof. Dr. med. Henrik Herrmann	Bundesärztekammer und Ärztekammer Schleswig-Holstein, Bad Segeberg
Prof. Dr. med. Christian Hoffmann	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Lea Malin Hofmann	Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. (bvmd), Berlin
Dr. med. Stefanie Holm	Praxis Georgstrasse, Hannover
Dr. med. Patrick Ingiliz	Gemeinschaftspraxis Dr. med. Patrick Ingiliz und Kollegen, Berlin
Dr. med. Rolf Kaiser	Uniklinik Köln – Institut für Virologie
Dr. med. Pavel Khaykin	MainFachArzt, Frankfurt
Dr. med. Henning Kolarikal	Praxis an der Kulturbrauerei, Berlin
Dr. Dr. med. Christoph Königs	Universitätsklinikum Frankfurt am Main – Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Prof. Dr. med. Florian Krammer	Icahn School of Medicine at Mount Sinai, New York
Vladislav Leshchinskiy	Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel
Dr. med. Stefan Mauss	Zentrum für HIV und Hepatogastroenterologie, Düsseldorf

# REFERENTEN



30

Dr. med. Christoph Mayr	Zentrum für Infektiologie Berlin-Prenzlauer Berg (ZIBP)
Kateryna Mishchenko	Autorin und Verlegerin, Kyjiw/Berlin
PD Dr. med. Dirk Nierhoff	Universitätsklinikum Köln – Innere Medizin, Gastroenterologie und Hepatologie
PD Dr. med. Sebastian Noe	MVZ am Goetheplatz, München
Omer Ouedraogo	Deutsche Aidshilfe, Berlin
Dr. med. Nazifa Qurishi	Gemeinschaftspraxis Gotenring, Köln
Dr. med. Ansgar Rieke	Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein – Immunologische Ambulanz, Koblenz
Birgit Rinderli	Checkpoint Zürich
Dr. med. Katja Römer	Gemeinschaftspraxis Gotenring, Köln
Robin Rüsenberg	agnä e.V., Berlin
PD Dr. Dr. med. Jan Rybniker	Uniklinik Köln – Innere Medizin I Bakterielle Pathogenese und Antibiotika-Entwicklung
Dr. med. Michael Sabranski	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Prof. Dr. med. Leif Erik Sander	Charité – Universitätsmedizin Berlin
Dr. med. Guido Schäfer	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Dirk Schäffer	Deutsche Aidshilfe, Berlin
Dr. med. Knud Schewe	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Dr. Dr. med. Gundolf Schüttfort	Universitätsklinikum Frankfurt am Main
PD Dr. med. Adriane Skaletz-Rorowski	WIR – Zentrum für sexuelle Gesundheit und Medizin im Elisabeth-Hospital, Bochum
PD Dr. med. Christoph D. Spinner	Klinikum rechts der Isar, TU München, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II
Chris Spurgat	Deutsche Aidshilfe, Berlin
Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Stellbrink	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Dr. med. Hartmut Stocker	Klinik für Infektiologie am St. Joseph Krankenhaus, Berlin
Dr. med. Susanne Usadel	MVZ Clotten, Freiburg
Dr. med. Martin Viehweger	ViRo Schillerkiez, Berlin
PD Dr. med. Roger Vogelmann	Mannheimer Onkologie-Praxis, Mannheim
Katharina Völker	ifi-Institut für interdisziplinäre Medizin, Hamburg
Prof. Dr. med. Tobias Welte	Medizinische Hochschule Hannover
MU Dr. Dr. hc Mario Zacharias	Vivantes Prostatazentrum – Auguste-Viktoria-Klinikum, Berlin

# SPONSOREN UND AUSSTELLER



abbvie

abbvie Deutschland GmbH & Co. KG  
25.000,- € (Symposium, Stand)

AstraZeneca 

AstraZeneca GmbH  
12.540,- € (Sponsoring, Stand)

 GILEAD  
Creating Possible

GILEAD Sciences GmbH  
65.620,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

 janssen  
PHARMACEUTICAL COMPANY  
of Johnson & Johnson

Janssen-Cilag GmbH  
41.850,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

 MSD

MSD Sharp & Dohme GmbH  
93.350,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

 ViiV  
Healthcare

ViiV Healthcare GmbH  
105.850,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

# VERBINDLICHE ANMELDUNG

Teilnahmegebühr	bis 12.08.2022	ab 12.08.2022
agnä-Mitglieder	150,00 €	170,00 €
Nicht-Mitglieder	200,00 €	230,00 €
Pflegeberufe	30,00 €	40,00 €
Studierende (mit Nachweis)	kostenlos	kostenlos

Nach Stornierung Ihrer verbindlichen Anmeldung werden 25,00 € Bearbeitungsgebühr erhoben. Es zählt das Datum der Wertstellung auf dem Kongresskonto (Zahlungseingang).

Bitte registrieren Sie sich möglichst online unter

**<https://registrierung.heikediekmann.de/index.php/kongress/details/5>**

Für Tagesgäste ist die Registrierung vor Ort möglich.



## Hinweis:

Ton- und Bildaufnahmen sind nur mit entsprechender Erlaubnis durch die Tagungsleitung gestattet. Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen für die interne und externe Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Nutzung der Fotos durch die dagnä e.V. einverstanden.

## Datenschutz:

Ihre persönlichen Angaben werden von der dagnä e.V. bzw. dem Kongressbüro Dr. Heike Diekmann zum Zwecke der Kundenbetreuung, des Infektionsschutzes nach behördlichen Vorgaben und zur Veranstaltungsorganisation (z.B. Anmeldebestätigung, Rechnungslegung, Ausstellung der Teilnahmebescheinigungen) verarbeitet. Jederzeit haben Sie die Möglichkeit, der Nutzung Ihrer Daten schriftlich bei dagnä e.V., Nürnberger Str. 16, 10789 Berlin oder mittels E-Mail an [verein@dagnae.de](mailto:verein@dagnae.de) zu widersprechen. Die dagnä e.V. und das Kongressbüro Dr. Heike Diekmann werden Ihre Daten nicht an Dritte zu deren werblichen Nutzung weitergeben. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Veranstaltungsorganisation einverstanden.



# 32

32. WORKSHOP  
2.-3. SEPTEMBER 2022  
DOCK<sup>2</sup> EVENT LOCATION KÖLN



**dagnä e.V.**

Nürnberger Straße 16  
10789 Berlin

Fon: +49 (0) 30 3980193-0  
Fax: +49 (0) 30 3980193-20  
E-Mail: [verein@dagnae.de](mailto:verein@dagnae.de)

**[www.dagnae.de](http://www.dagnae.de)**